

Lehrgang Theologie • Spiritualität

Im Lehrgangsbereich „Theologie und Spiritualität“ sind traditionell bedeutsame Zentralveranstaltungen wie die APS-Herbsttagung in der letzten Ferienwoche und die Herbst- und Frühjahrstagung im AHS/ BMHS-Bereich enthalten. Auch die regionalen Studientage der Arbeitsgemeinschaften des AHS/BMHS-Bereichs, ein Studientag für die ReligionslehrerInnen an mittleren und höheren Schulen im 1. - 5. Anstellungsjahr sowie einige allgemeine Bildungstage sind hier angeführt.

Einen großen Stellenwert hat die theologische Bildung und spirituelle Persönlichkeitsformung durch entsprechende Angebote.

Drei Einkehrtage mit bedeutenden geistlichen Begleitern werden für alle KollegInnen angeboten: Ein adventlicher Tag im Marianum Tanzenberg, ein vorösterlicher im Diözesanhaus und ein ganztägiges Angebot in der Pfingstwoche im Haus der Einkehr im Kolleg St. Andrä . Dabei findet auch das Jahresthema „mensch.werden“ seine besondere Berücksichtigung.

Dr. Ludwig Trojan
Lehrgangskoordination

APS • AHS/BMHS

001 TH

„mensch.werden“

Glauben können als Kern der Persönlichkeit

Herbsttagung APS

Ist Glaube ein religiöses Phänomen? Ja und nein! Glaube ist zweifellos Bestandteil von religiöser Kultur. Doch wir glauben Vieles, bisweilen ganz Unsinniges. Glaube kann den Kern unserer Persönlichkeit berühren, uns stabilisieren und erschüttern. Betrachtet man den Glauben in seiner Prozess-Gestalt, wird er als Credition bezeichnet. Als Creditionen stehen Glaubensprozesse neben Emotionen und Kognitionen, sie gehören zu den komplexesten menschlichen Aktivitäten und Fähigkeiten. Auch wenn die Erforschung von Creditionen eben erst begonnen hat, gehören sie mittlerweile zu den besonders faszinierenden Forschungsbereichen im Schnittfeld von Neurowissenschaft, Kognitionswissenschaft, Philosophie, Psychologie, Religionspsychologie und Theologie. Ein besseres Verständnis des Prozesscharakters von Glauben kann auch für pastorales und religionspädagogisches Handeln völlig neue Perspektiven bringen.

Referent: Dr. Hans-Ferdinand Angel

*Professor für Religionspädagogik und Katechetik (UNI Graz)
Forschungsschwerpunkte: Neurowissenschaft und Religiosität, Creditionen und Persönlichkeit*

Leitung Mag. Juliane Ogris
Dr. Ludwig Trojan

Musikalische Leitung:
Waltraud Leopold

Termin WS: Do 08.09.2011

08:00 - 08:45 Eintreffen

09:00 - 16:00 Arbeitseinheiten [7 UE]

16:00 - 17:00 Eucharistiefeier mit Diözesanbischof
Dr. Alois Schwarz

Ort: 9313 St. Georgen, Bildungshaus

Ob regional oder zentral – für alle Veranstaltungen ist die Anmeldung bis 01.10.2011 erbeten!

002 TH

Soziales Lernprojekt am BG Feldkirchen

*Herbsttagung AHS/BMHS
Vorabendprogramm*

Im Rahmen ihres Schulsystems versuchen ReligionslehrerInnen am BRG Feldkirchen den Anliegen des Sozialen Lernens, der Schulkultur und Schulpastoral gerecht zu werden. Das Projekt „Compassion“, das nun schon einige Jahre in den 7. Klassen durchgeführt wird, bietet dafür eine gute Möglichkeit. In Verbindung mit einer medialen Präsentation soll im KollegInnenkreis der Austausch über dieses sehr aktuelle und nachhaltige Lernprojekt geführt werden.

Referent: Mag. Joachim Gsodam

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: Do 10.11.2011
17:00 - 18:30 Uhr [2 UE]

Ort: 9313 St. Georgen, Bildungshaus

Zielgruppe: RL AHS/BMHS

004 TH

Was ist der Mensch?

*Grundzüge biblischer Anthropologie an Hand ausgewählter Schriften
Frühjahrstagung AHS/BMHS*

An Hand ausgewählter Bücher aus der alttestamentlichen Literatur sollen Zugänge zur biblischen Anthropologie eröffnet werden. Der Frage nach dem Sinn ausweglos scheinenden Leidens im Lebensschicksal eines gerechten Menschen geht das Buch Ijob nach. Die Sinnfrage des Lebens ist in poetischer Sprache im Buch Kohelet auf dem Prüfstand und führt uns zur Suche des Menschen nach seinem Glück. Diese Zugänge verdeutlichen zugleich das biblische Gottesbild.

Referent: Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger

Professor für Alttestamentliche Bibelwissenschaft (UNI Wien)

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: Di 24.04.2012
09:00 - 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9313 St. Georgen, Bildungshaus

Zielgruppe: RL AHS/BMHS

003 TH

„Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst?“ (Ps 8,5)

*Anfragen an eine Ethik des Lebens
Herbsttagung AHS/BMHS*

Mit der abnehmenden Bindung an christliche Werte in unserer Gesellschaft gewinnen zugleich die Inhalte christlicher Moral vermehrt an Bedeutung. In einer lebensbelastenden bis lebensfeindlichen Umwelt ist eine Ethik des Lebens neu gefragt und gefordert. Wert und Würde des Menschen vom Lebensanfang bis zum Lebensende bleiben unaufgebbare Fundamente jedes menschlichen Gemeinwesens. Von da her sollen bioethische Fragen erörtert und das Verhältnis von christlicher Moral und säkularer Gesellschaft in den Blick genommen werden.

Referent: DDr. Walter Schaupp

Professor für Moralthologie (UNI Graz)

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: Fr 11.11.2011
09:00 - 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9313 St. Georgen, Bildungshaus

Zielgruppe: RL AHS/BMHS

Studientage

005 TH

Soziales Lernen durch Spiel und Bewegung

Studientag 1. - 5. Anstellungsjahr

Verschiedene Spiele und interaktive Bewegungsabläufe, die an diesem Studientag eingeübt und reflektiert werden, sollen zu sozialen Lernerfahrungen beitragen und die Umsetzung in Schule und Unterricht anleiten. Auch an Hand des Fairplay-Spielwürfels werden soziale Regeln und Verhaltensweisen erörtert und Spiele zur Interaktion und zum Aggressionsabbau ausprobiert. Dabei wird auch die Rolle des Spielleiters in den Blick genommen und Rahmenbedingungen werden geklärt.

Referent: Dr. Alois Hechenberger

*Selbstständiger und international ausgebildeter Spielpädagoge
(Innsbruck)*

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: Mi 28.09.2011
09:00 – 17:30 Uhr [8 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: 1. - 5. Anstellungsjahr AHS/BMHS

006 TH

Menschwerdung

Adventlicher Einkehrtag

„Mach´s wie Gott, werde Mensch!“, so steht auf einer Weihnachtskarte. Ein Spruch, der weder aus der Bibel noch von einem Kirchenvater stammt. Dennoch: Wer sich dieses Wort ausdachte, hat den Geist des Christentums erfasst! Zuerst muss man die Unlogik auf sich wirken lassen: Mensch werden? Wieso? Mensch bin ich doch schon! Das führt zu der entscheidenden Frage: Bin ich schon so Mensch, wie Gott mich will?

Und: Welches Menschsein hat Gott gebracht, als er vor 2000 Jahren Mensch wurde? Nur wer die Offenbarung kennt, kann über die Größe der Zumutung staunen, die Gott an uns stellt: Wir sollen so Mensch sein wie Gott Mensch sein will.

Referent: **P. Dr. Karl Wallner** OCist (Heiligenkreuz)

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: **Do 01.12.2011**

09:00 - 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9063 Maria Saal, Tanzenberg

Zielgruppe: alle RL

007 TH

Das Judentum verstehen

Studientag der ARGE Klagenfurt/Feldkirchen/St.Veit/Völknermarkt/Wolfsberg

In der gebotenen Redlichkeit vom Judentum zu sprechen ist gar nicht so einfach, wie es zunächst scheinen mag: Brave Nachrichten-Konsumenten identifizieren die jüdische Religion sehr schnell und anklagend mit der Politik des Staates Israel. Ewig Unverbesserliche suchen immer noch leise oder laut nach dem bequemen Sündenbock für die Schlechtigkeit der Welt. Spätgeborene haben die Nase voll von der ewigen Diskussion um die Vergangenheit. Fromme Christen meinen nicht selten, vom Alten Testament her ohnehin schon alles über das Judentum zu wissen. Der Studientag versucht, das Judentum als eine lebendige Religion ernst zu nehmen und durch präzise Informationen die Unterscheidungsfähigkeit zu fördern. Wichtige Themen wie das Selbstverständnis und die Glaubensüberzeugung des Judentums, die zentralen religiösen Lebensvollzüge, geschichtliche Grunddaten und das Verhältnis der Juden zum Land Israel werden dabei, begleitet von Bildmaterial, zur Sprache kommen.

Referent: **Dr. Markus Ladstätter**

Vizerektor an der KPH Graz, Lehrbeauftragter für Religionswissenschaft an der UNI Graz

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: **Mo 06.02.2012**

09:00 – 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9121 Tainach, Bildungshaus Sodalitas

Zielgruppe: AHS/BMHS

Anmeldung

online

einfach

&

praktisch:

www.kpheonline.at

008 TH

Gespräche über Gott und Welt vertiefen

Impulse aus der Kindertheologie und Kinderphilosophie für den Religionsunterricht
Studientag der ARGE Villach/Spittal

An zwei „großen Fragen“ aus Philosophie und Theologie sollen methodische Möglichkeiten zum „Philosophieren und Theologisieren mit Heranwachsenden“ vorgestellt und anschließend auch exemplarisch mit den TeilnehmerInnen erprobt werden. Dabei stellen sich folgende Fragen: Was sind die geeigneten Themen? Welche Grundhaltungen sind der Moderation förderlich? Welche Kompetenzen könnten damit bei den SchülerInnen gestärkt werden?

Referentin: **Dr. Elisabeth Schwarz**

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: **Do 01.03.2012**
09:00 – 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9241 Kloster Wernberg

Zielgruppe: AHS/BMHS

Hinweis: Raummiete € 2,00 / TeilnehmerIn

009 TH

„Mein Haus soll ein Haus des Gebetes für alle Völker sein!“ (Mk 11,17)

Die Ökumene Jesu
Vorösterlicher Einkehrtag

Jesus lässt sich von einer nichtjüdischen Frau außerhalb Palästinas „bekehren“ und heilt ihre Tochter. In Jerusalem will er, einer alten Vision des Propheten Sacharja folgend, den jüdischen Tempel für alle BeterInnen öffnen, gleich aus welcher religiösen Tradition sie kommen. Das kostet ihn schließlich das Leben. Noch weit sind wir von dieser Offenheit Jesu entfernt. Wir haben religiöse und konfessionelle Grenzen gezogen, die einem gemeinsamen Beten und Feiern im Wege stehen. Wir wollen den „ökumenischen“ Spuren Jesu folgen und uns nach Konsequenzen für unser Leben und Arbeiten fragen.

Referent: **Dr. Wilhelm Bruners**

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: **Mi 14.03.2012**
09:00 – 17:30 Uhr [8 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

010 TH

Religion und Wirtschaft

Studententag gemeinsam mit der PH-Kärnten

Referent: **Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz**
DI Dr. Ernst-Hans Lackinger
Dr. Franz Schils
Mag. Werner Sattlegger

Leitung: Dr. Birgit Leitner
Dr. Thomas Petutschnig

Termin SS: **Di 24.04.2012**
09:00 – 16:00 Uhr [7 UE]

Ort: 9313 St. Georgen, Bildungshaus

Kooperation mit der PH Kärnten

011 TH

Komm, heiliger Geist!

Einkehrtag in der Pfingstwoche

An diesem Tag im Haus der Einkehr in der Pfingstwoche geht es um die elementare Korrelation zwischen Leben und Glauben: Jesus, der als Auferstandener im HI. Geist immer bei uns ist. Wir werden hingeführt zur Stille, zur Achtsamkeit auf die Gegenwart und zum Jesusgebet.

Referent: **P. Dr. Josef Kazda**

Geistlicher Begleiter, Leiter von Exerzitien und Einkehrtagen

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: **Do 31.05.2012**
09:00 – 17:00 Uhr [8 UE]

Ort: 9433 Kolleg St. Andrä

Zielgruppe: alle RL

Nachmittagsseminare

012 TH

Kompetenzorientierter Religionsunterricht **Vorwissenschaftliches Arbeiten**

Die neue ab dem Schuljahr 2013/14 in Kraft tretende Reifeprüfung macht es notwendig, einem kompetenzorientierten RU aufbauend Rechnung zu tragen. In dieser Lehrveranstaltung sollen daher sowohl die Bedeutung und Richtlinien für einen an Kompetenzen und Bildungsstandards orientierten RU aufgezeigt als auch die Grundlagen und Rahmenbedingungen für die im Rahmen der Reifeprüfung zu erstellende vorwissenschaftliche Arbeit erörtert werden.

Referenten: **Dr. Felix Kucher**
Dr. Franz Leitner

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: **Di 18.10.2011**
15:00 - 18:15 Uhr [4 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: AHS/BMHS

013 TH

Religionsunterricht der Zukunft

Schultypenspezifische Schwerpunkte, Projekte und Initiativen

Referentin: **Dr. Birgit Leitner**

Termin: **nach Vereinb.**

Ort: 9020, Bischöfliches Schulamt

014 TH

Nicaragua: Bildung für eine bessere Zukunft

Kooperation mit Missio Wien und Kärnten

Das Anliegen des Monats der Weltmission ist es, SchülerInnen am Leben der Kirchen in den Missionsgebieten teilhaben zu lassen. In diesem Jahr ist es das latein-amerikanische Land Nicaragua, das vorgestellt wird. Die Begegnung mit Gästen aus diesem Land bietet die Möglichkeit zu einer authentischen Vermittlung von Informationen über diese Region, über die konkrete Lebenssituation von Menschen und ihr Glaubensleben. Dazu bietet Missio vielfältiges pädagogisches Material und methodische Anregungen für den Unterricht.

Referent: **Mag. Stefan Lobnig**
Gast aus Nicaragua

Leitung: Dr. Ludwig Trojan
Mag. Peter Mödritscher

Termin WS: **Mi 12.10.2011**
15:00 - 17:00 Uhr [2 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

015 TH

Einfach/er leben - bewusst/er leben

Die Gestaltung der Schöpfung und das Arbeiten mit ihren Ressourcen, aber auch der verantwortungsvolle Umgang mit diesen liegen eng beisammen - als Gabe und Aufgabe. Die Schöpfung ist uns anvertraut, so dass die Bereiche Ökologie-Ökonomie-Soziales nicht nur naturwissenschaftlich zu sehen sind, sondern als göttliche Nähe erfahrbar und spürbar gesehen werden. Dieser Nachmittag versucht, die Themen für den Unterricht und das Schul-Projekt PILGRIM „bewusst leben - Zukunft geben“ anzusprechen und lebbar zu machen.

Referent: **Dr. Johann Hisch**

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: **Mi 14.12.2011**
15:00 - 17:30 Uhr [3 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

016 TH

Wellness und Religion

Eine aktuelle Herausforderung

Wellness stellt in vielen Punkten ein quasi-religiöses Versprechen dar. Man braucht sich nur religionsphänomenologisch der Wellnessszene zu nähern, um eine Bestätigung dafür zu finden. Was sind nun Elemente einer Wellnessreligion? Was können wir von der Wellnessszene lernen und wo gibt es beengende Aspekte im Bereich der Wellness? Diesen Fragen soll an diesem Studiennachmittag nachgegangen werden.

Referent: **Dr. Leopold Neuhold**

Professor für Ethik und Christliche Gesellschaftslehre (UNI Graz)

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin WS: **Mi 01.02.2012**
15:00 - 17:30 Uhr [3 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

Ob regional oder zentral – für alle Veranstaltungen ist die Anmeldung bis 01.10.2011 erforderlich!

017 TH

„Ich weiß: mein Erlöser lebt!“ (Ijob 15,25)

Gott begegnen im Leiden

In der Osterwoche das „Leiden“ zum Thema zu machen, ist ein gewagtes Unternehmen, kann aber auch das Paschamysterium, das Leiden, Tod und Auferstehung Jesu umfasst, vertiefen und auf das eigene Leben übertragen helfen. Auch der Apostel Thomas hat an den Wunden seinen Erlöser erkannt. So soll im Kontext der Lebenserfahrungen von Kunstschaffenden (Literatur und Musik) und Theologen das Buch Ijob spirituell und existentiell erschlossen werden. Dabei werden auch die globale Herausforderung angesichts zunehmender Katastrophen und die Theodizeefrage ein Thema sein.

Referent: Dr. Ludwig Trojan

Leitung: Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: Do 12.04.2012
15:00 – 17:00 Uhr [2 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

Exkursion • Wallfahrt

018 TH

Wallfahrt mit MaturantInnen

Wortgottesdienst mit Bischof Dr. Alois Schwarz

Die MaturantInnenwallfahrt der allgemein- und berufsbildenden höheren Schulen zum Marienwallfahrtsort Maria Saal hat nun schon eine mehrjährige Tradition mit zunehmender Beteiligung. Nach der musikalischen Einstimmung durch namhafte Künstler im Maria Saaler Dom folgt der von FI Boschitz vorbereitete und von ReligionslehrerkollegInnen mitgestaltete ökumenische Wortgottesdienst unter der Leitung von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz und Superintendent Mag. Manfred Sauer. Bei der anschließenden Agape im Stiftshof findet die Wallfahrt einen gemütlichen Ausklang.

Leitung: FI Mag. Anton Boschitz

Termin WS: Fr 30.09.2011
09:00 - 13:00 Uhr [4 UE]

Zielgruppe: RL AHS/BMHS mit Maturaklassen, KPS

019 TH

Bildungsreise nach Prag

Kultur- und kunsthistorische Exkursion

Die an der Moldau gelegene Hauptstadt Prag war schon im Mittelalter einer der größten Städte Europas und eine wichtige Station für die Jakobspilger. Im 14. Jh. war sie unter Kaiser Karl IV. und seinem Sohn Wenzel IV. sogar Hauptstadt des „Heiligen Römischen Reiches“. Praha, die „Goldene Stadt“, bietet mit der Prager Burg, dem St.Veits-Dom, der Karlsbrücke, dem Strahov- und Emmauskloster, der jüdischen Synagoge und dem Kafkamuseum beeindruckende kirchliche und profane Sehenswürdigkeiten. Angedacht sind bei dieser Exkursion auch Kontakte mit kirchlichen Vertretern und Personen der ehemaligen Untergrundkirche

Leitung: Mag. Josef Lagler
Dr. Ludwig Trojan

Termin SS: Do 10.05.2012 07:00 Uhr bis
Sa 12.05.2012 22:00 Uhr [14 UE]

Zielgruppe: alle RL

max. 30 TeilnehmerInnen

Kosten für Reise und Aufenthalt ca. € 250,00

Anzahlung: € 100,00

Konto-Nr.: 1142462, BLZ 39000

Verwendungszweck: 3768 Bildungsreise Prag

**Ob
regional
oder
zentral –
für
alle
Veranstaltungen
ist
die
Anmeldung
bis
01.10.2011
erforderlich!**